

Anforderungen an Abschlussarbeiten (BA) am Lehrstuhl Information Management

Dieses Dokument soll Ihnen einen Überblick über die Anforderungen an Bachelorarbeiten am Lehrstuhl Information Management bieten. Bitte lesen Sie sich das Dokument genau durch, **bevor** Sie mit der Bearbeitung Ihrer Arbeit beginnen. Konsultieren Sie bitte immer zusätzlich die Studienordnung Ihres Studienganges.

Erste Schritte

Wenn Sie gerne am Lehrstuhl Information Management Ihre Abschlussarbeit schreiben wollen, dann wenden Sie sich bitte per E-Mail oder persönlich an

Prof. Dr. Heinz Pampel (Lehrstuhlinhaber), heinz.pampel@hu-berlin.de

oder

Laura Rothfritz, M.A. (wissenschaftliche Mitarbeiterin), laura.rothfritz@hu-berlin.de

Von Vorteil ist es, wenn Sie sich bereits Gedanken zu einem möglichen Thema gemacht haben. Hierzu können Sie gerne Vorschläge mitbringen oder die [Liste von möglichen Themen](#) auf der Website des Lehrstuhls konsultieren.

Aufgaben der Gutachter:innen

Als Erstgutachter:innen begleiten wir Sie in der Konzeption und im Prozess Ihrer Abschlussarbeit. Wir helfen Ihnen gerne bei der Entwicklung von Forschungsfragen, bei der Planung des methodischen Vorgehens und geben Ihnen Hinweise zur Auswertung Ihrer Ergebnisse. Dies passiert in dem Umfang und der Intensität, wie es sich im Prozess als wichtig und richtig herausstellt und nach Absprache mit Ihnen.

Zuletzt lesen und bewerten wir Ihre fertige Arbeit.

Als Zweitgutachter:innen erklären wir uns mit Ihrem Thema einverstanden und stimmen in den meisten Fällen den Absprachen mit Ihren Erstgutachter:innen zu. Mehrheitlich werden die Zweitgutachter:innen vom Prüfungsausschuss zugeordnet. Falls Sie selbst eine Person des Lehrstuhls als Zweitgutachter:in vorschlagen wollen, wenden Sie sich bitte zuerst an uns. Als Zweitgutachter:innen lesen und bewerten wir Ihre fertige Arbeit. Eine engere Betreuung findet durch Zweitgutachter:innen nicht statt.

Treffen

Sie sollten individuelle Besprechungstermine während Ihrer Bearbeitungszeit mit dem/der Erstgutachter:in vereinbaren. Dabei sind Sie dafür verantwortlich, die Termine zu vereinbaren. Alternativ können Sie auch die Besprechungszeiten in der Gruppe während des Forschungskollegs nutzen.

Die Frequenz und Menge der Treffen ist dabei individuell abzustimmen, jedoch sollten Sie mindestens drei Treffen einplanen:

- Ein Treffen **vor Anmeldung** der Abschlussarbeit zur Besprechung des Themas anhand des von Ihnen erstellten Exposes. Bitte senden Sie uns dieses Exposes (inkl. Inhaltsverzeichnis) zwei Wochen vor dem Treffen.
- Ein Treffen **zu Beginn der Bearbeitungszeit**, um das Vorgehen zu besprechen.
- Ein Treffen **gegen Ende der Bearbeitungszeit**, um den Fortschritt und eventuelle offene Probleme zu besprechen

Bitte bereiten Sie sich auf die Treffen gut vor und stellen Sie konkrete Fragen. Wenn Sie gerne konkretes Feedback der/die Gutachter:in auf etwas Schriftliches (z.B. Inhaltsverzeichnis, Probekapitel, Fragebögen usw.) hätten, senden Sie bitte diese Materialien spätestens sieben Tage vor dem Termin per E-Mail. Allgemeinere Fragen können gerne auch im Forschungskolleg gestellt werden.

Treffen können online über Zoom oder in Präsenz stattfinden.

Forschungskolleg

Wir empfehlen dringend die Teilnahme am Forschungskolleg. **Für BA-Studierende ist die Teilnahme ab der SPO 2017 verpflichtend.** Ebenso verpflichtend ist eine Kurzpräsentation von Ihnen.

Im Forschungskolleg besprechen wir Themen wie die Auswahl des Themas der Abschlussarbeit, die Formulierung von Forschungsfragen, die Konzeption von Datenerhebungsstrategien, das Verfassen einer Literaturübersicht usw. Diese Themen werden in den individuellen Treffen nicht behandelt, es sei denn, Sie haben zusätzliche Fragen, die darüber hinausgehen, was im Forschungskolleg behandelt wurde.

Themenwahl

Sie sind frei in Ihrer Themenwahl, jedoch betreuen wir am Lehrstuhl Information Management vor allem Abschlussarbeiten zu folgenden Themengebieten:

- Informationsinfrastrukturen für Open Science
- Forschungsdatenmanagement
- Open Access und Entwicklungen der digitalen Wissenschaftskommunikation
- Forschungssoftware und digitale Dienste der Informations- und Wissensproduktion
- Management von Forschungsinformationen
- Wissenschaftspolitik und Open Science
- Wissenschaftliche Bibliotheken im Kontext sich wandelnder Informations- und Wissenspraktiken

Bitte konsultieren Sie auch die Liste möglicher Themen auf der Website des Lehrstuhls oder sprechen Sie uns persönlich an.

Methodisches Vorgehen

Ihr methodisches Vorgehen sollte zu Ihrem Thema und Ihrer Fragestellung passen. Wir raten grundsätzlich davon ab, innerhalb des Umfangs einer Bachelorarbeit umfangreiche Methoden wie qualitative Interviews oder Umfragen zu verwenden, da diese zeitlich nicht entsprechend unseren Anforderungen durchführbar sind.

Beispielsweise eignen sich:

- Dokumentenanalysen
- Diskursanalysen
- Systematic Reviews
- Datenerhebung und -auswertung mit Methoden, die unabhängig von anderen Personen sind
 - API-Abfragen
 - Datenbankabfragen
 - Nachnutzung statistischer Erhebungen oder anderer Forschungsdaten

Sie sollten auf jeden Fall Ihr geplantes methodisches Vorgehen mit Ihren Gutachter:innen vor Beginn der Bearbeitungszeit besprechen und ggf. anpassen. Bitte beschreiben Sie die Methodik umfassend in der Arbeit.

Expose

Bevor wir einer Betreuung zustimmen, benötigen wir ein Exposé zu Ihrer Arbeit von Ihnen. **Wir stimmen keiner Begutachtung ohne vorheriges Exposé zu.**

Umfang

Das Exposé sollte in mind. zwei Seiten (exklusive Inhaltsverzeichnis) lang sein. Sie sollten zudem bereits mind. 10 Referenzen angeben. Inhalt

Das Expose **muss** die folgenden Inhalte aufweisen:

- Titel der Arbeit
- Motivation, Problemstellung (Womit beschäftigen Sie sich und warum?)
- Forschungsfrage(n) (Welche Frage(n) wollen Sie beantworten?)
- Kurze Literaturübersicht (Was gibt es schon zu diesem Thema?)
- Geplante Methodik (Wie wollen Sie die Fragen beantworten?)
- Zeitplan (Wann wollen Sie was machen?)
- Anhang: Entwurf Inhaltsverzeichnis

Formale Anforderungen

Aufbau der Arbeit

Ihre Abschlussarbeit **muss** die folgenden Teile beinhalten:

- Titelseite mit Ihrem Namen, Namen der Gutachter:innen und Ihrer Matrikelnummer, sowie dem Titel der Arbeit
- Inhaltsverzeichnis, ggf. Tabellenverzeichnis, ggf. Abbildungsverzeichnis, ggf. Abkürzungsverzeichnis

- Abstract, idealerweise auf Deutsch und Englisch
- Einführung
- State of the Art/Literaturbericht
- Methodenkapitel
- Ergebnisse
- Diskussion
- Fazit, ggf. Ausblick
- Literaturverzeichnis
- ggf. Anhänge

Länge und Umfang

Eine Bachelorarbeit sollte in etwa **30 reine Textseiten** lang sein. Wir geben Ihnen in diesem Bereich gerne eine Flexibilität von jeweils 10 % mehr oder weniger Text. Tabellen, Abbildungen, Referenzen, Verzeichnisse und Anhänge werden nicht gezählt.

Zur groben Orientierung können Sie in etwa so planen:

- Einführung: 5 % des Gesamttextes
- State of the Art/Literaturbericht: 25 % des Gesamttextes
- Methodenkapitel: 15 % des Gesamttextes
- Ergebnisse: 30 % des Gesamttextes
- Diskussion: 20 % des Gesamttextes
- Fazit, ggf. Ausblick: 5 % des Gesamttextes

Formatierung

Es ist Ihnen freigestellt, mit welchem Programm Sie Ihre Arbeit verfassen. Ebenso sind Sie frei in der Wahl der Schriftart und des Designs der Arbeit. Wir empfehlen eine Schriftart mit Serifen.

Bitte achten Sie aber auf folgende Punkte bevor Sie Ihre Arbeit abgeben:

- Schriftgröße 11
- Zeilenabstand 1,5
- Alle Kapitel und Unterkapitel sind beschriftet und nummeriert
- Alle Abbildungen und Tabellen sind beschriftet und nummeriert
- Das Inhaltsverzeichnis ist komplett
- Alle weiteren Verzeichnisse sind komplett
- Alle Anhänge sind beschriftet und im Inhaltsverzeichnis angegeben

Referenzen und Literaturverzeichnis

Sie müssen alle Referenzen und Zitate in Ihrer Arbeit korrekt belegen. Fehlen Referenzen oder sind diese nicht korrekt, wird dies als Plagiatsversuch gewertet.

Zitieren Sie bitte nach dem [APA Style Guide \(7th Edition\)](#). Belege erfolgen im Text, nicht in den Fußnoten. Wir empfehlen Ihnen dringend ein Literaturverwaltungsprogramm (z.B. Zotero oder Citavi) zu verwenden. Alle Referenzen sind im Literaturverzeichnis korrekt aufzuführen.

Forschungsdaten

Beachten Sie unbedingt die [Leitlinie zum Umgang mit Forschungsdaten in Abschlussarbeiten](#) des Instituts.

Sie sind dazu verpflichtet, die Forschungsdaten, die in Ihrer Arbeit anfallen oder deren Grundlage sind, Ihren Gutachter:innen in nachvollziehbarer Form zur Verfügung zu stellen. Nicht vorhandene oder undokumentierte Forschungsdaten werden als fehlender Teil der Arbeit bewertet.

Als Anlage zu Ihrer Abschlussarbeit sollten Sie daher einen Datenmanagementplan anfügen, in dem Sie Ihre Daten ausführlich dokumentieren. Alle Materialien, inklusive Templates und Erklärungen dazu, finden Sie auf der entsprechenden [Website des Instituts](#).